

# WOHNEN IN ES



## Mitgliederumfrage 2019:

- rege Teilnahme
- gute Ergebnisse
- neuer Ansporn

**Mitgliederumfrage**  
Machen Sie r

Ihre Meinung zählt! Wie zufrieden sind Sie mit...?

Frage: Sie erhalten den langjährigsten Nutzen für Sie. Sind Sie zurück. Das Punkteergebnis...

Ihre Antworten werden nach den Kriterien unten gelistet.

Wenigsten Dank für Ihre

• Sind Sie zufrieden mit...

1) Wie gefällt Ihnen die Gestaltung Ihrer Mitgliederzeitung (z. B. Erscheinungsbild, Schriftbild)?

sehr schlecht | sehr gut

2) Wie möchten Sie Ihre Mitgliederzeitung erhalten?

a) in Papierform per Post | b) digital per Internet

3) Wie zufrieden sind Sie alles in allem mit Ihrer Mitgliederzeitung „Wohnen in ES“?

sehr unzufrieden | sehr zufrieden

**D. Baugenossenschaft Esslingen (BGE) allgemein**

4) Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit unserem Eingehen auf Ihre Anliegen und der Bearbeitungsdauer?

a) Eingehen auf Ihre Anliegen | b) Bearbeitungsdauer

5) Wie zufrieden sind Sie mit unserer telefonischen Erreichbarkeit?

6) Wie zufrieden sind Sie mit der Freundlichkeit unserer Mitarbeiter?

a) Mitarbeiter in der Telefonzentrale | b) der direkter Ansprechpartner als Stütze | c) Mitarbeiter am Schalter | d) Mitarbeiter für Ihren vor Ort

BGE informiert Einladung zum MITGLIEDERTAG

Leben BGE-Stadtführung  
„Haarsträubende Geschichten“

Sparen Die BGE-Spareinrichtung empfiehlt:  
„Lerchenäcker“-Sparbrief

 BAUGENOSSENSCHAFT  
ESSLINGEN EG

Wohnen · Sparen · Leben · seit 1890



## Liebe Mitglieder und Freunde der Baugenossenschaft Esslingen eG,

wie in jedem Jahr – so auch im aktuell 130. Jahr ihres Bestehens – muss sich die BGE neuen Herausforderungen stellen. Besorgniserregend ist vor allem die ohnehin schon starke und weiter steigende Nachfrage nach Mietwohnungen in Esslingen. In 2018 bekamen wir 39.000 Bewerbungen auf gerade mal 175 freie Wohnungen. Umso mehr freuen wir uns, dass wir von insgesamt 124 neu gebauten Wohnungen im Silberhof die ersten fertigstellen und an die einziehenden Mitglieder übergeben konnten. Weitere 48 Wohnungen modernisieren wir aktuell in den Lerchenäckern in der Weimarer Straße auf Neubaustandard und ergänzen das Quartier durch 22 zusätzliche Neubauwohnungen (Seite 16).

Neben diesen immensen Bauaktivitäten sind unsere Mitglieder, also Sie, uns unverändert am wichtigsten. Um Ihre Wünsche und Anforderungen an Ihre BGE zu erfahren und um zu messen, wie wir dem bislang nachgekommen sind, haben wir nach fünf Jahren wieder alle Mitglieder von einem Fachinstitut ausführlich befragen lassen. An der Umfrage haben sich 1.666 Mitgliedern beteiligt, fast doppelt so viele wie 2014 (848). Herzlichen Dank allen, die mitgemacht haben! Die wesentlichen Ergebnisse zeigen wir Ihnen ab Seite 6.

Übrigens: Die BGE ist für ihr besonderes Engagement für den Umwelt- und Klimaschutz von Oberbürgermeister Dr. Jürgen Zieger ausgezeichnet worden. Weshalb? Schauen Sie mal auf Seite 20.

Christian Brokate                      Oliver Kulpanek  
Vorstand Baugenossenschaft Esslingen eG

### Impressum

#### Herausgeber:

Baugenossenschaft Esslingen eG  
Richard-Hirschmann-Straße 12  
73728 Esslingen

#### Verantwortlich:

Christian Brokate, Oliver Kulpanek

#### Redaktion:

Werner Rienesl

#### Gestaltung:

stolp+friends  
Marketinggesellschaft mbH  
www.stolpundfriends.de

#### Bildnachweis:

Roberto Bulgrin: S. 2  
Rüdiger Anderka (Känguru): S. 4, 19, 27, 29, 31  
BG-Project.de, Marin Georgiev: S. 3 (11)/S. 11  
www.polizei-beratung.de: S. 14  
Leo Brokate Copterpixx: S. 16  
Initiative RadKULTUR Baden-Württemberg, Heiko Simayer: S. 21  
Werner Rienesl: S. 3 (23), 22, 23, 24, 25, 26  
S. 28: „Das Mädchen von Esslingen“, Emil Klein, Städtische Museen Esslingen a.N.  
Wirtschaftswunder: S. 3 (32)/S. 32  
Shutterstock.com:  
S. 1: Damir Khabirov, S. 3 (21): Alex Yuzhakov, S. 4/5: JaySi, S. 6: Monkey Business Images, S. 7 oben: Photographee.eu, S. 7 unten: wavebreak-media, S. 8: stockfour, S. 12: Traveller Martin, S. 18/Postkarte (Rätsel): Lena Ershova, S. 20 oben: Thomas Pajot, S. 20 unten: Elenamiv, S. 23 (Decke): NYS, S. 27 (Eistüten): Lucia Fox, S. 27 (Eis): ifong, S. 27/29 unten: Christophe BOISSON, S. 29: Shutter\_M, S. 30: Anuwat Sae-Oui, Postkarte (Notfall): igorstevanovic

**Ausgabe:** Mai 2019

#### Druck:

IVS Abele GmbH  
Esslinger Straße 19, 73779 Deizisau

**Auflage:** 7.000 Exemplare

Auf FSC®-zertifiziertem Papier  
(FSC®-Mix) gedruckt.





Mitgliederumfrage 2019

**TITELTHEMA**

04 Der perfekte Tag am Badesee oder im Freibad – Sonne, Wasser, Urlaubsfeeling

**WOHNEN**

15 Umzug innerhalb der BGE: So kommen Sie zu Ihrer Wunschwohnung bei der BGE  
17 Fünf Tipps gegen stinkende Mülltonnen

**SPAREN**

10 Aktuelle Zinssätze der BGE-Spareinrichtung  
11 Die BGE-Spareinrichtung empfiehlt: „Lerchenäcker“-Sparbrief  
12 Vermögenssparen  
13 Aktuelles und Neuerungen



„Lerchenäcker“-Sparbrief

**LEBEN**

14 Die Polizei klärt auf: Wie gefährlich oder sicher sind smarte Geräte?  
18 Rätseln und gewinnen  
20 SUDOKU – Rätselspaß aus Japan  
21 Die Fahrradsaison startet: Rauf aufs Rad  
23 Rezepttipp von Michael Vetter: Mohnkuchen mit Apfel und Rhabarber  
27 Kinderrätsel: Hmmm ... lecker!  
27 Kinderrätsel: Wer findet die sieben Unterschiede?  
28 BGE-Stadtführung „Haarsträubende Geschichten“  
29 Haftpflicht- und Hausratversicherung abschließen!

**BGE INFORMIERT**

06 Mitgliederumfrage 2019: Rege Teilnahme – gute Ergebnisse – neuer Ansporn  
16 Aktuelle Bau- und Modernisierungsprojekte: Hier baut die BGE in Esslingen!  
20 Obacht: Falsche BGE-E-Mails im Umlauf!  
20 BGE ist ein „Esslinger Energienetzwerker“  
22 Neue Auszubildende: Interview mit Julia Bostel  
24 WohnCafé Zollberg feiert Jubiläum  
25 Ihre WohnCafés in Esslingen  
26 Verein Integrative Wohnformen e. V. feierte zehnjähriges Jubiläum  
30 Geben Sie Ratten und Tauben keine Chance  
31 So erreichen Sie Ihre BGE  
31 Notfalldose der BGE STIFTUNG  
32 Herzliche Einladung zum MITGLIEDERTAG!

Rauf aufs Rad



Rezepttipp: Mohnkuchen mit Apfel und Rhabarber



Einladung zum MITGLIEDERTAG!

# Der perfekte Tag am Badesee oder im Freibad Sonne, Wasser, Urlaubsfeeling

Endlich steht der Sommer vor der Tür. Strahlend blauer Himmel, warme Luft, lange Tage. Was gibt es da Schöneres, als einen freien Tag am Wasser zu verbringen? Der warme Sand oder das weiche Gras, auf dem man liegt, das glitzernde Blau des kühlen Nasses und die Sonnenstrahlen auf der Haut – Erholung pur. Und zum Glück müssen Sie damit nicht mal bis zum nächsten Urlaub warten, denn direkt vor der Haustür versprechen Badeseen und Freibäder einen Kurzurlaub vom Alltag und ein klein wenig Südsee-Feeling.



## Pack die Badehose ein...

Unbedingt dabei sein müssen natürlich Badesachen, Handtücher, Liegematten oder eine Picknickdecke. Damit Sie abends nicht wie ein Krebs aussehen oder für einen Engländer gehalten werden, cremen Sie sich mit ausreichend Sonnencreme mit einem hohen Lichtschutzfaktor (mindestens 30) ein. Hier heißt die Devise: viel hilft viel, da die meisten Menschen zu wenig Sonnencreme benutzen. Cremen Sie mehrfach nach, da die Lotion durch die Benutzung von Handtüchern abgerubbelt wird. Insbesondere Kinder haben eine empfindliche Haut und benötigen Sonnenschutz. Ein Sonnenhut, eine Kappe oder auch ein Sonnenschirm schützen zusätzlich vor erhöhter Sonnen-

einstrahlung und bieten zur Abwechslung ein schattiges Plätzchen. Vergessen Sie auch die Sonnenbrille nicht.

## Viel trinken

Damit keine Langeweile aufkommt, gehören ein spannendes

Buch sowie ein Federball-Set oder ein Volleyball mit ins Gepäck. Sind die Kleinen mit dabei, dürfen natürlich auch Schwimmflügel, Wasserball und Luftmatratze nicht fehlen. Wenn Sandstrand vorhanden ist, packen Sie auch Förmchen und Schaufel für die Kinder ein. Da so ein Tag an der frischen Luft hungrig macht, sollten Sie an ausreichend Proviant denken. In einer Kühlbox mitgebrachte belegte Brote, Obst oder Joghurt kommen bei Ihrer Familie sicherlich gut an. Ganz wichtig: Unbedingt viel trinken! Gerade Kinder dehydrieren an einem heißen Tag besonders schnell.

## Wohin, wenn's richtig heiß wird?

Die wichtigste Entscheidung ist die, wo es hingehen soll. Hier muss jeder selbst entscheiden, ob Freibad oder Badesee besser zu ihm passen. Naturliebhaber und Fans von Sandstränden sind sicherlich am See besser aufgehoben. Auch findet man hier eher ein ruhiges Plätzchen und kann in Ruhe das Wasser vor einer oft romantischen Kulisse beobachten. Vielerorts sorgen Beachvolleyball-Plätze oder ein Tretbootverleih für eine kleine sportliche Abwechslung zwischendurch. Gerade für Menschen, die empfindlich auf Chlor reagieren, ist

das natürliche Wasser eine Wohltat. Will man mit Kindern an den Badesee, sollte man aber unbedingt auf einen flachen Strand und bestenfalls einen extra ausgewiesenen Flachwasserbereich achten. Wichtiger Faktor bei Badeseen ist zudem die Wasserqualität, über die entsprechende Websites Auskunft geben. Freibäder haben den Vorteil, dass sie meist zentral liegen und daher oft auch mit dem Fahrrad zu erreichen sind. Die gepflegten Liegewiesen, das saubere und kontrollierte Wasser, die Sicherheit durch die Bademeister und oftmals eine Rundum-Verpflegung mit Pommes, Eis und Getränken sind weitere Punkte, dem Freibad dem Vortritt zu geben. Ein großes Sportangebot von Wasserrutschen über Sprungtürme bis hin zu Kinderspielplätze lassen keine Langeweile aufkommen. Separate Kinderbecken mit flachem Wasser sorgen für sicheren Badespaß der Jüngsten.

## Bademöglichkeiten in Esslingen und Umgebung

### Neckarfreibad Esslingen

Badespaß, Sport und Erholung bietet das Esslinger Neckarfreibad. Für alle Schwimmer und Sportbegeisterten gibt es ein 50-Meter-





Sportbecken mit Startblöcken und einem Ein-Meter- und einem Drei-Meter-Sprungturm. Kleine Wasserratten können in Nichtschwimmer- oder Planschbecken ungestört toben. Hauptattraktion ist die Riesenrutsche, die sich sowohl bei Kindern als auch bei Erwachsenen großer Beliebtheit erfreut. Nach der Rutsch-Action laden großflächige Liegewiesen zum Entspannen und Erholen ein. Darüber hinaus können Tischtennisplatten und Ballsportfelder genutzt werden.

#### **Hallen-Freibad Berkheim**

Von Mai bis September können Besucher im Freibad Berkheim die Sonne genießen und sich bei warmen Temperaturen abkühlen. Das große Außenbecken mit Sprungtürmen ist ein echtes Highlight für alle Schwimmbegeisterten. Für die Kleinsten gibt es ein mit Sonnensegeln überdachtes Babybecken. Platz zum Austoben bieten der Kinderspielplatz sowie ein Beachvolleyball-Feld. Die großflächigen Liegewiesen und die Sonnenterrasse laden zum Entspannen ein.

#### **Freibad Denkendorf**

Das Freibad im Körschtal zeichnet sich durch eine Sprunganlage

mit Fünf-Meter-Turm, Breitwellenrutsche, einer Halbinsel mit Wasserspeier und großzügigen Liegeflächen zum Relaxen aus. Es gibt getrennte Becken für Nichtschwimmer und Schwimmer. Im Umkleidebereich befinden sich weitere Unterhaltungsmöglichkeiten wie Tischtennis und Tischfußball.

#### **Freibad Dreizisau**

Eine kühle Erfrischung bei sommerlichen Temperaturen bietet das beheizte Freibad Dreizisau in den Monaten Mai bis September. Nicht nur das Planschbecken mit Wassertempel und einem Sandkasten und das Sprungbrett mit einem Drei-Meter-Turm locken Erwachsene wie Kinder ins Bad. Die Großen können sich auf dem Beachvolleyball-Feld austoben.

#### **Bissinger See**

Wer zum Schwimmen an einen Badensee fahren will, muss schon eine längere Anreise in Kauf nehmen. In einer guten halben Stunde ist man am Bissinger See in Bissingen an der Teck. Der eher kleine See besticht durch seine ausgezeichnete Wasserqualität. Rund um den See herum gibt es zahlreiche Einstiege mit Handlauf und am abgegrenz-

ten Kinderbereich führen breite Stufen ins Wasser. Viele Liegeplätze laden zum Sonnenbaden ein.

#### **Badensee Plüderhausen**

Der ehemalige Baggersee mit teilweise steilen Ufern verdankt seine hervorragende Wasserqualität starken Grundwasserquellen, die auch bei langen Hitzeperioden frisches Wasser liefern. Er ist bis zu vier Meter tief und umgeben von einer großen Liegewiese mit schattenspendenden Bäumen. Der See verfügt über vier Badestege und über einen abgegrenzten Nichtschwimmerbereich.

#### **Bürgerseen**

Das Naherholungsgebiet Bürgerseen liegt im Talwald zwischen Kirchheim unter Teck und Nürtingen. Es besteht aus den drei Seen „Oberer See“, „Mittlerer See“ und „Unterer See“. Schwimmen ist nur am „Unteren See“, dem größten der drei Seen, gestattet. Er ist ein beliebter Treffpunkt zum Grillen. Die ländliche Ruhe und das grüne Idyll laden zu ausgiebigen Spaziergängen auf den befestigten Uferrundwegen und den zahlreichen Wanderwegen in der Umgebung ein. Die Anlage ist auch für Rollstuhlfahrer geeignet.



# Rege Teilnahme – gute Ergebnisse – neuer Ansporn

## Mitgliederumfrage 2019

Nach 2011 und 2014 hat die BGE wieder eine Mitgliederbefragung durchgeführt. Sie ist Teil des Qualitätsmanagements. Im Januar 2019 war es wieder so weit: Egal ob Mieter einer Wohnung, Sparer der Spareinrichtung oder passives Mitglied: alle Mitglieder der BGE waren eingeladen, sich zu äußern.

Mit der Durchführung der Umfrage haben wir – wie schon bei den letzten beiden Mitgliederbefragungen mit der FFG® ein erfahrenes Institut beauftragt. Ein unabhängiges Markt- und Meinungsforschungsinstitut aus Filderstadt, das die Anonymität der Umfrage gewährleistet. Niemand kann aus den Ergebnissen nachvollziehen, wer welche Antworten gegeben hat. Um die persönlichen Daten zu schützen, wurden nämlich Fragebogen und Gewinn-Coupon nach Eintreffen bei der BGE sofort getrennt und nach Ziehung der 20 Gewinner alle Gewinn-Coupons vernichtet. Die 20 Gewinner der 100 Euro wurden inzwischen gezogen und von uns schriftlich benachrichtigt.

Besonders erfreulich ist, dass sich knapp ein Viertel unserer Mitglieder (24 Prozent) an der Umfrage beteiligten. Das sind 11 Prozentpunkte mehr als bei der Mitgliederumfrage 2014/15.

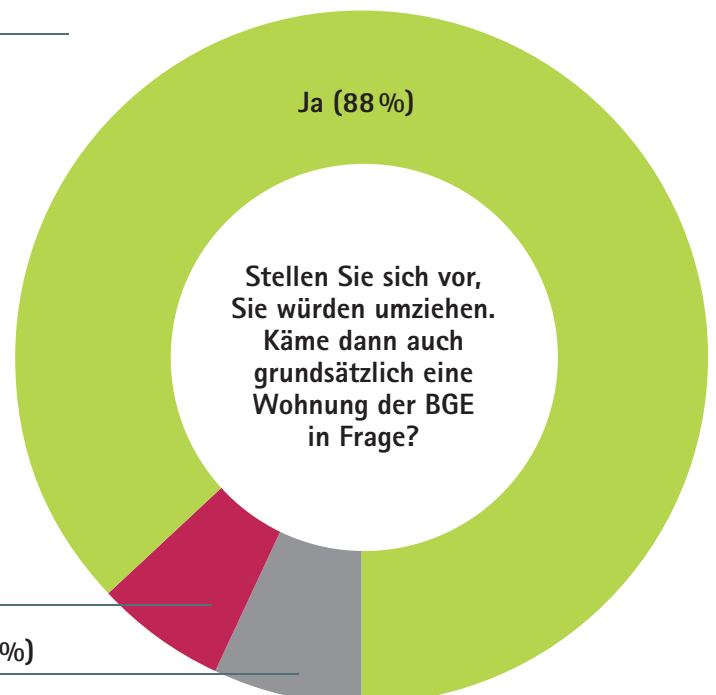
Wir bedanken uns bei allen, die sich die Zeit genommen haben, unsere 64 Fragen zu beantworten und haben Ihnen die Ergebnisse hier zusammengefasst.



*„Wenn wir noch mehr Familienzuwachs bekommen und eine größere Wohnung benötigen, würden wir uns wieder für die BGE entscheiden.“*

### BGE-Wohnungen sind beliebter

94 Prozent der Mitglieder wohnen gerne in ihrer Wohnung bei der BGE. 4 Prozent tun dies nicht. Auch im Fall eines Wohnungswechsels kommt für 88 Prozent (Abb.) der befragten Mieter eine BGE-Wohnung in Frage. Das sind 21 Prozentpunkte mehr als noch 2011. Dies weist auf eine gestiegene Verbundenheit der wohnenden Mitglieder zur BGE hin.



„Die BGE bietet auch für Menschen im Alter ein sicheres Wohnumfeld.“



## Wohnumfeld bietet Verbesserungspotential

Die Zufriedenheit mit dem Wohnhaus und -umfeld hat sich gegenüber der Mitgliederumfrage 2014/15 in vielen Punkten verbessert: unter anderem in der Sicherheit, im sozialen Umfeld oder auch in der Sauberkeit. In einigen Wohngebieten gibt es aber noch Verbesserungspotential in den Außenanlagen, im Eingangsbereich sowie bei der Sauberkeit. Dem wird die BGE nachgehen und die Qualität verbessern.



## MITGLIEDERTAG ab 2020 samstags?

### Wichtiges Angebot: der MITGLIEDERTAG

Unser MITGLIEDERTAG wurde von unseren Mitgliedern als wichtigstes soziales Angebot eingestuft: Die Mehrheit gab außerdem an, dass der MITGLIEDERTAG zukünftig an einem Samstagnachmittag stattfinden soll.

**Da der diesjährige MITGLIEDERTAG aber schon geplant und organisiert ist, findet er am Montag, den 8. Juli in der Württembergischen Landesbühne mit der Gruppe Wirtschaftswunder statt.**

Sie sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen zum diesjährigen MITGLIEDERTAG finden Sie auf der letzten Seite dieser WOHNEN IN ES.

## Schadenmanagement deutlich verbessert

Im Vergleich zur Umfrage 2014/15 sind unsere befragten Mitglieder deutlich zufriedener mit unserer Schadensaufnahme (79 Prozent), -bearbeitung (70 Prozent) und Rückmeldung des Handwerkers (67 Prozent). In allen drei Punkten steigerte sich die Zufriedenheit um über 10 Prozentpunkte.

„Ich bin mit dem Service -Angebot der BGE sehr zufrieden.“

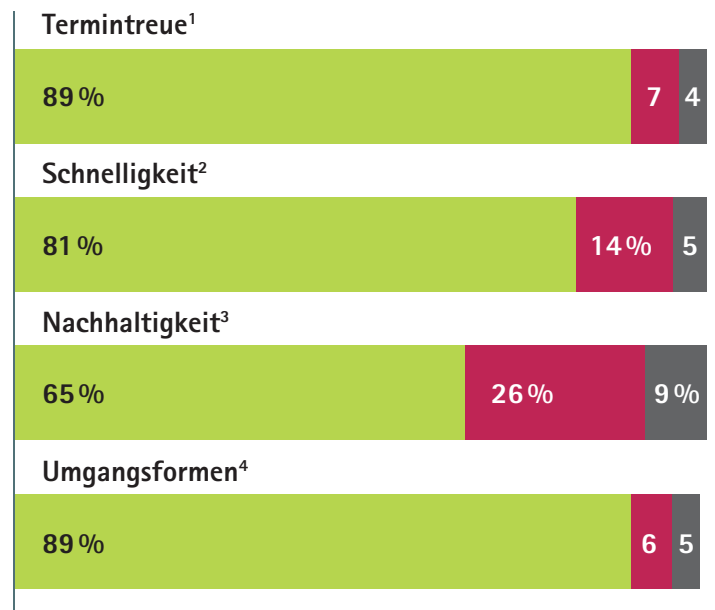


## Handwerkerleistungen überwiegend zufriedenstellend

Auch die Leistungen der von der BGE beauftragten Handwerker haben sich gegenüber der von der BGE beauftragten Mitgliederumfrage 2014/15 verbessert: Die Termintreue steigerte sich um 4 Prozentpunkte, Schnelligkeit um 7 Prozentpunkte, Nachhaltigkeit um 2 Prozentpunkte und der Punkt Umgangsformen verbesserte sich um 8 Prozentpunkte. Die BGE wird im Rahmen ihres Qualitätsmanagements auch zukünftig mit den beauftragten Handwerksfirmen über Verbesserungsmöglichkeiten dieser vier Bereiche sprechen.

- ja
- nein
- keine Angabe

## Sind Sie mit den Leistungen der Handwerker überwiegend zufrieden?



- 1) Der abgesprochene Termin wurde eingehalten.
- 2) Das Problem wurde in angemessener Zeit beseitigt.
- 3) Das Problem trat nicht wieder auf.
- 4) Das persönliche Verhalten (Umgangsformen) war korrekt.

„Mir wurde  
schnell geholfen.“

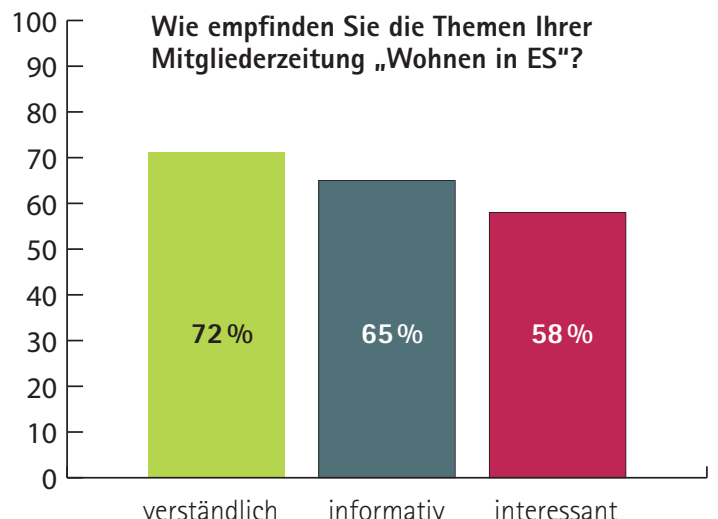


## Zentrale Erfassung der Anliegen positiv

Die Mehrheit der befragten Mitglieder (85 Prozent), die sich mit einem Anliegen an die BGE gewandt hat, war insgesamt mit dem Eingehen auf ihr Anliegen und der Bearbeitungsdauer zufrieden. Eine Minderheit von 15 Prozent sieht diese beiden Punkte kritisch. Hier macht sich positiv bemerkbar, dass Anliegen von Mitgliedern inzwischen zentral erfasst werden.

## WOHNEN IN ES wird gerne gelesen

92 Prozent der befragten Mitglieder liest unsere Mitgliederzeitung WOHNEN IN ES manchmal oder immer. Das liegt wohl auch daran, dass die Themen mehrheitlich als verständlich, informativ und interessant eingestuft werden (Abb.). Die gedruckte Form der Zeitung bevorzugen 80 Prozent der Mitglieder, die digitale Form nur 16 Prozent. Digital finden Sie WOHNEN IN ES auf der BGE-Webseite.



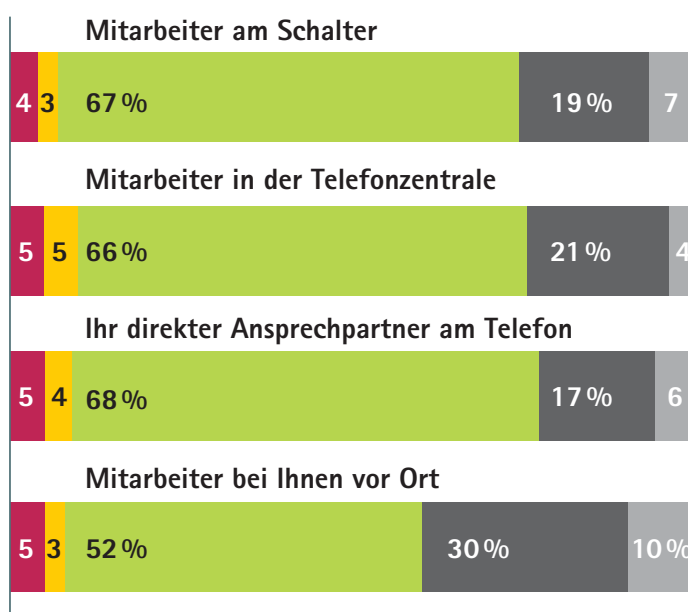


## Mitarbeiter treten freundlich auf

Mit der telefonischen Erreichbarkeit der BGE ist die Mehrheit der befragten Mitglieder zufrieden. Erfreulich gut – und gegenüber der Mitgliederumfrage 2014/15 verbessert – fällt das Urteil über die Freundlichkeit der Mitarbeiter von der BGE aus.

- unzufrieden
- weder noch
- zufrieden
- weiß ich nicht
- keine Angabe

## Wie zufrieden sind Sie mit der Freundlichkeit unserer Mitarbeiter?



## Unser Fazit

In den Jahren seit der letzten Mitgliederumfrage wurde eine Reihe von Maßnahmen eingeleitet, die zu konkreten Veränderungen bei der BGE geführt haben und manches ist noch in Planung. Insgesamt ist die BGE im aktuellen Urteil ihrer Mitglieder auf dem richtigen Weg gut vorangekommen. Wir haben von den Mitgliedern gute Anregungen bekommen, was die BGE zur größeren Zufriedenheit ihrer Mitglieder ändern kann.

Das gute Ergebnis ist für uns Ansporn am Qualitätsmanagement weiterzuarbeiten und unsere Arbeit im Interesse der Mitglieder zu verbessern: Es gibt noch Luft nach oben. Die Qualität des Handelns kann und soll weiter gesteigert werden.

## Gerne unterstützen wir Ihre Vorschläge!

Die Mitgliederbefragung haben Teilnehmer auch für handschriftliche Verbesserungsvorschläge oder Ideen auf dem Fragebogen genutzt. Gerne gehen wir Verbesserungsvorschlägen nach und überprüfen, ob diese von der BGE umgesetzt werden können oder an welche Stelle wir die Idee weiterleiten können.

Eine Randnotiz war zum Beispiel:  
*„Ob die Sitzgelegenheiten nicht mit Rückenlehnen ausgestattet werden könnten, damit auch ältere Menschen diese besser nutzen können.“*

Da die Befragung anonym war, können wir leider nicht auf diese Anregung reagieren. Wir wissen nicht, um welche Sitzgelegenheiten es sich handelt und wo sie stehen oder stehen sollten, beziehungsweise welcher Stadtteil oder welche Straße gemeint ist.

Um uns um Ihre Vorschläge kümmern zu können, bitten wir Sie deshalb: Schicken Sie uns bitte Ihre Verbesserungsvorschläge und Ihre Kontaktdaten per Post oder als E-Mail an [info@bg-es.de](mailto:info@bg-es.de), damit wir uns um Ihre Ideen kümmern können und bei Bedarf Rückfragen stellen können. Vielen Dank!



## Aktuelle Zinssätze der BGE-Spareinrichtung Sicher. Lukrativ. Lokal.

<b>Sparbrief</b>	<b>Festanlage</b>		<b>Top-Zins-Angebot</b>
<b>„Lerchenäcker“-Sparbrief</b>			
<b>Laufzeit 12 Jahre</b>	<b>2,00 % Zins p. a.</b>	· Sparbrief nominal	
<b>Laufzeit 8 Jahre</b>	<b>1,25 % Zins p. a.</b>	· Anlagebetrag ab 2.500 EUR	
<b>Laufzeit 6 Jahre</b>	<b>1,00 % Zins p. a.</b>	· Unkündbare Festanlage	
		· Neubau und Generalsanierung in der Weimarer Str. 24–32	
<b>Vermögenssparen</b>	<b>Flexibel bleiben</b>		<b>Kündbare Anlage</b>
<b>Zinssatz 1. Jahr</b>	<b>0,20 % Zins p. a.</b>	<b>Wertzuwachs: 0,40 %</b>	
<b>Zinssatz 2. Jahr</b>	<b>0,30 % Zins p. a.</b>	5-jähriges Vermögenssparen mit steigendem	
<b>Zinssatz 3. Jahr</b>	<b>0,40 % Zins p. a.</b>	Zins, Anlagebetrag ab 2.500 EUR, Kündigungssperrfrist	
<b>Zinssatz 4. Jahr</b>	<b>0,50 % Zins p. a.</b>	12 Monate, danach Kündigungsfrist 3 Monate.	
<b>Zinssatz 5. Jahr</b>	<b>0,60 % Zins p. a.</b>		
<b>VL-Sparen</b>	<b>Rendite 1,59 %</b>		<b>+ 5 % Bonus</b>
<b>Sparvertrag über vermögenswirksame Leistungen</b>		<b>0,40 % Zins p. a.</b>	
Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers. 6 Jahre monatliche Einzahlung, 1 Ruhejahr. Monatliche Sparrate max. 40 EUR. Bonuszahlung zum Laufzeitende auf alle eingezahlten Raten.			
<b>Erfolgssparen</b>	<b>Rendite 1,59 %</b>		<b>+ 5 % Bonus</b>
<b>Ratensparvertrag mit Laufzeit 7 Jahre</b>		<b>0,40 % Zins p. a.</b>	
6 Jahre monatliche Ratenzahlung, 1 Ruhejahr. Monatliche Sparrate mind. 25 EUR, max. 500 EUR. Ein Neuvertrag pro Kunde und Kalenderjahr ist möglich. Bonuszahlung zum Laufzeitende auf alle eingezahlten Raten. Bonusverlust bei vorzeitiger Verfügung.			
<b>Juniorsparen</b>	<b>Für Kinder</b>		<b>+ Kinogutschein</b>
<b>Spareinlage mit 3-monatiger Kündigungsfrist</b>		<b>1,25 % Zins p. a.</b>	
Anlagebetrag ab 10 EUR bis max. 2.000 EUR. Zinssatz variabel. Regelung der Verfügbarkeit durch das Kind ist möglich. Angebot gilt für Kinder/Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres und ist auf ein Konto für jedes Kind begrenzt.			
<b>Sparkonto</b>	<b>Der Klassiker</b>		<b>Zum Geld parken</b>
<b>Spareinlage mit 3-monatiger Kündigungsfrist</b>		<b>0,15 % Zins p. a.</b>	
<b>Spareinlage mit 1-, 2-, 4-jähriger Kündigungsfrist*</b>		<b>0,15 % Zins p. a.</b>	
Anlagebetrag ab 10 EUR. Zinssatz variabel. * Kündigung frühestens 6 Monate nach Einzahlung der Spareinlage.			

Vorschusszinsen für die vorzeitige Rückzahlung von Spareinlagen in Höhe von 1/4 des jeweils für die betreffende Spareinlage geltenden Zinssatzes bis zum Ablauf der Kündigungsfrist. Von Spareinlagen mit einer dreimonatigen Kündigungsfrist können – soweit nichts anderes vereinbart ist – ohne Kündigung bis zu 2.000 EUR für jedes Sparkonto innerhalb eines Kalendermonats abgehoben werden. Sparen dürfen nur unsere Mitglieder. Konditionen Stand 1. April 2019, Änderungen vorbehalten.

## Die BGE-Spareinrichtung empfiehlt: „Lerchenäcker“-Sparbrief

Top-  
Zins-  
Angebot

**2,00 % Zins p. a.**

„Lerchenäcker“-Sparbrief, Laufzeit 12 Jahre

**1,25 % Zins p. a.**

„Lerchenäcker“-Sparbrief, Laufzeit 8 Jahre

**1,00 % Zins p. a.**

„Lerchenäcker“-Sparbrief, Laufzeit 6 Jahre

Sparbrief nominal, Anlagebetrag ab 2.500,00 EUR,  
unkündbare Festanlage, Änderungen vorbehalten.



In schönster Aussichtslage im Wohngebiet Lerchenäcker werden unsere Bestandsgebäude Weimarer Straße 24–32 generalsaniert. Zusätzlich realisieren wir ein neues Gebäude mit einer Quartiers-Tiefgarage. Insgesamt entstehen 70 Mietwohnungen. Profitieren Sie mit dem „Lerchenäcker“-Sparbrief von unseren Top-Konditionen.



Wohnen · Sparen · Leben · seit 1890

Interessiert? Rufen Sie an. Wir beraten Sie gerne!

07 11 - 35 1767-45 · [www.bg-es.de](http://www.bg-es.de) · [sparen@bg-es.de](mailto:sparen@bg-es.de)



# Vermögenssparen

**Kündbare  
Anlage!**

Zinssatz 1. Jahr	<b>0,20 % Zins</b>	p. a.
Zinssatz 2. Jahr	<b>0,30 % Zins</b>	p. a.
Zinssatz 3. Jahr	<b>0,40 % Zins</b>	p. a.
Zinssatz 4. Jahr	<b>0,50 % Zins</b>	p. a.
Zinssatz 5. Jahr	<b>0,60 % Zins</b>	p. a.

Vermögenssparen, Laufzeit 5 Jahre. Wertzuwachs: 0,40 %.

Anlage mit steigendem Zins, Anlagebetrag ab 2.500 EUR. Kündigungssperrfrist 12 Monate. Nach dem 1. Laufzeitjahr ist die Anlage jederzeit mit einer 3-monatigen Kündigungsfrist verfügbar, auch Teilverfügungen sind möglich! Änderungen vorbehalten.



# Wichtige Informationen Ihrer BGE-Spareinrichtung

## Aktuelles und Neuerungen

### Geänderte Sparordnung

Wussten Sie schon, dass rechtliche Grundlage jeder Sparanlage in der Spareinrichtung der BGE die „Sparordnung“ ist? Die aktuelle Fassung finden Sie jederzeit im Internet auf der Seite der BGE: [www.bg-es.de](http://www.bg-es.de). Auf Wunsch senden wir Sie Ihnen auch gern per Post zu.

### Sicherheit Ihrer Spareinlagen

In der heutigen Zeit ist den Sparern die Sicherheit Ihrer Geldanlagen sehr wichtig. Die Spareinlagen bei uns sind sicher, weil ...

- ... die Baugenossenschaft Esslingen eG als Kreditinstitut gilt. Somit unterliegen wir der ständigen Kontrolle der deutschen Bankenaufsicht durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) und die Deutsche Bundesbank. Sowohl an die Betriebsorganisation als auch an die Organe (Vorstand und Aufsichtsrat) werden wie bei einer Bank hohe fachliche Anforderungen gestellt.
- ... die Baugenossenschaft Esslingen eG Mitglied des Selbsthilfefonds der Wohnungsgenossenschaften mit Spareinrichtung ist. Dieser Fonds sichert seit 1974 die Spareinlagen der Mitglieder ohne Betragsbegrenzung ab!
- ... die Baugenossenschaft Esslingen eG kein Geld an andere verleiht, also kein Ausfallrisiko hat, sondern weil ...
- ... wir die Spareinlagen in unsere Wohngebäude in Esslingen investieren. Gibt es etwas Sichereres als Wohnraum in der Region, in der man lebt und den man tatsächlich anfassen kann?

Sparen und Wohnen – eine sinnvolle Kombination!

### Positive Berichterstattung

Das Magazin Finanztest der Stiftung Warentest schreibt in Heft 3/2019 unter der Überschrift „Verkannte Anlagechance“ über die Anlageform der Vermögenswirksamen Leistungen zum Sparen bei Genossenschaften: „Die höchste Rendite bietet die Baugenossenschaft Esslingen mit 1,59 Prozent pro Jahr.“

Auch in der aktuellen Ausgabe von Finanztest 4/2019 werden die Wohnungsgenossenschaften mit Spareinrichtung positiv bewertet. „Denn die Idee einer Genossenschaft, zusammen etwas zu erreichen, was einzelne nicht schaffen, ist heute so modern wie im 19. Jahrhundert.“ Bundesweit gibt es 47 Wohnungsgenossenschaften mit Spareinrichtung, die BGE ist eine davon.

## Die Polizei klärt auf: Wie gefährlich oder sicher sind smarte Geräte?

Sogenannte Smart-Home-Systeme sind mittlerweile in vielen Haushalten zu finden. Diese Systeme vernetzen und steuern Komponenten aus der Haustechnik, Haushaltsgeräte und Elektrogeräte in den eigenen vier Wänden. So bedienen Sie beispielsweise unterwegs mit dem Smartphone die Heizung oder sehen über eine Kamera, wenn sich jemand an Ihrer Eingangstür zu schaffen macht. Diese Systeme bieten jedoch auch eine Angriffsfläche für Kriminelle.

### Intelligente Haushaltsgeräte – ein Tor für Kriminelle?

Beim Kauf sollten Kunden bewusst abwägen, wann der reine Komfort wichtiger ist als die eigene Sicherheit. Wenn Sie neue Geräte wie Smart-TV, Saugroboter oder smarte Heizungsregler kaufen, achten Sie auf umfangreiche Sicherheitseinstellungen, wie ein passwortgeschützter Administrationsbereich und verschlüsselte Informations- und Datenübertragung. Es empfiehlt sich, Geräte von Herstellern zu wählen, die die Einrichtung und den Betrieb betreuen sowie eine Aktualisierungsgarantie anbieten. Achten Sie zudem auf die Datenschutzbestimmungen.

### Tipps für mehr Sicherheit mit smarten Geräten

- Aktualisieren Sie die Software Ihrer Geräte, sobald Updates verfügbar sind.
- Ändern Sie voreingestellte Passwörter.
- Verschlüsseln Sie die Kommunikation Ihrer Geräte.
- Verbinden Sie das Gerät nur mit dem Internet, wenn Fernzugriff notwendig ist.
- Nutzen Sie ein spezielles WLAN nur für Ihre Smart-Home-Geräte.
- Verhindern Sie den physischen Zugriff auf Ihre Geräte durch Unbefugte.



Weitere Tipps finden Sie im Internet unter: [www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/gefahren-im-internet/smart-living/](http://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/gefahren-im-internet/smart-living/)

### Smart Home – intelligenter als der Einbrecher?

Um das Zuhause vor Einbrechern zu schützen, verlassen sich viele Haushalte auf die intelligenten Geräte. Das Problem: Aus polizeilicher Erfahrung erhöhen Smart-Home-Geräte alleine nicht die Sicherheit in Ihrem Haus oder in Ihrer Wohnung. Als sichere Maßnahme zum Einbruchschutz kombinieren Sie Smart-Home-Systeme mit mechanischen Absicherungen von Fenstern und Türen. Dann erreichen Sie mit Ihrem zertifizierten, smarten Gerät, ergänzend zur komfortablen Energieverwaltung und anderen Annehmlichkeiten, einen optimierten Einbruchschutz.

Ein Einsatz dieser Geräte als Anwesenheitssimulation ist aus polizei-

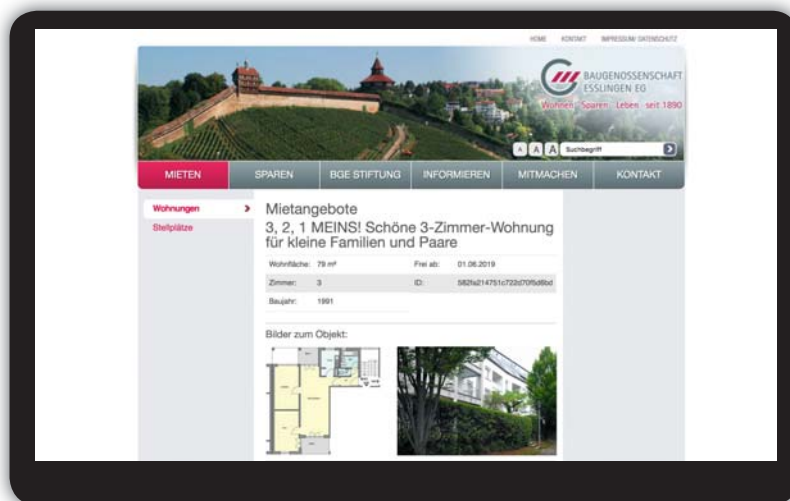
licher Sicht empfehlenswert. Dabei wird dem Betrachter beispielsweise durch automatische Beleuchtung Ihre Anwesenheit vorgegaukelt.

Zudem lassen sich smarte Geräte mit Alarmanlagen verknüpfen. Sie verhindern zwar keinen Einbruch, helfen aber bei Auslösung des Alarms, den Einbrecher schneller zu entdecken. Viele Geräte bieten auch Notruffunktionen an.

Was Sie sonst beim Umgang mit Alarmanlagen aller Art beachten sollten und welche mechanischen, elektronischen und digitalen Einbruchschutzlösungen die Polizei empfiehlt, erfahren Sie unter [www.k-einbruch.de](http://www.k-einbruch.de).

# Umzug innerhalb der BGE So kommen Sie zu Ihrer Wunsch- wohnung bei der BGE

Laut Mitgliederumfrage 2019 wohnen 94 Prozent der Mitglieder gerne in ihrer BGE-Wohnung. Aber wenn sich die eigenen Lebensumstände ändern, ist es oft sinnvoll in eine andere, z. B. größere oder kleinere Wohnung umzuziehen. Rund 88 Prozent der Mieter würden sich wieder für eine Wohnung bei der BGE entscheiden. Aber wie kommen Sie am geschicktesten zu Ihrer Wunschwohnung bei der BGE?



Alle aktuell zur Vermietung stehenden BGE-Wohnungen finden Sie ausschließlich auf der BGE-Homepage unter **www.bg-es.de** und auf **www.immoscout.de** – inklusive Miethöhe, Bildern und Grundrissen. Es gibt keine Warteliste.

Wenn Sie dort Ihre Wunschwohnung finden, bewerben Sie sich ausschließlich über die Vermietungsplattform Immomio auf die ausgewählte Wohnung: Dazu kopieren Sie den Link aus der jeweiligen Wohnungsanzeige und fügen ihn in die Adresszeile Ihres Internetbrowsers ein. Anschließend legen Sie Ihr Profil im Immomio-Portal an. (Das Verfahren wird bei jedem Wohnungsexposé erklärt.) So bewerben Sie sich schnell und kostenfrei auf die Genossenschaftswohnung.

Zeitnah erhalten Sie von der BGE eine Nachricht, ob Sie die Wohnung besichtigen können oder ob Sie bei dieser Wohnung leider nicht zum Zug gekommen sind. Für die Besichtigung vereinbart

eine Mitarbeiterin der BGE einen Termin mit Ihnen. Erst nach dieser Besichtigung entscheiden Sie, ob Ihnen diese Wohnung zusagt und Sie Ihre Wohnungsbewerbung aufrechterhalten möchten.

### Aktuelle Wohnung kündigen

Mit der Wohnungszusage sollten Sie Ihren jetzigen Wohnungsnutzungsvertrag bei der BGE kündigen. – Der Ablauf der Kündigung gilt auch, wenn Sie in eine andere Wohnung ziehen. – Eine Kündigungsvorlage finden Sie im Downloadbereich der BGE-Website.

Die Kündigung muss von allen Vertragspartnern (Mieter) eigenhändig unterschrieben sein. Das Original schicken Sie zur BGE oder bringen es vorbei. Mündlich oder per E-Mail können Sie Ihren Mietvertrag nicht kündigen. Die Kündigungsfrist beträgt drei Monate. Die Kündigung muss der BGE bis zum dritten Werktag im Monat vorliegen, sofern dieser Monat schon zur Kündigungsfrist zählen soll.

Anschließend wird die BGE Ihre Kündigung mit einem Schreiben bestätigen. Zusätzlich erhalten Sie einen Terminvorschlag für ein Wohnungsabnahmegespräch. Bei diesem Termin bespricht ein Mitarbeiter der BGE mit Ihnen eventuell anfallende notwendige Schönheitsreparaturen und etwaige Rückbauten von mieter eigenen Gegenständen.

Nach diesem Gespräch schreiben wir die Wohnung zur Vermietung aus. Gegebenenfalls vereinbart ein Mitarbeiter der BGE mit einem Wohnungsinteressenten und Ihnen einen Besichtigungstermin – so wie es auch bei Ihnen war, als Sie sich auf Ihre neue BGE-Wohnung beworben haben.

Für die Wohnungsrückgabe vereinbaren Sie mit dem Mitarbeiter der BGE einen Termin, bei dem Sie die Wohnung und alle Schlüssel an die BGE zurückgeben. Bei dem Treffen werden auch alle Zählerstände abgelesen und notiert.

## Aktuelle Bau- und Modernisierungsprojekte Hier baut die BGE in Esslingen!



### Neubau Silcherhof: Erste Wohnungen mit Küche bezogen

Die acht Gebäude im Silcherhof mit 124 Wohnungen auf insgesamt fast 8.900 Quadratmetern Wohnfläche und die 124 Tiefgaragenstellplätze sowie 248 Fahrradabstellplätze sind weitgehend fertiggestellt. Im März 2019 zogen die ersten Mitglieder in ihre Wohnung im Silcherhof ein. Die neuen Mieter erfreuen sich an ihrer schönen, hellen Wohnung mit gelungenem Grundriss. Sie freuen sich auch über die neue Einbauküche mit Geräten (Herd mit Backofen, Kühl-Gefrierkombination, Spülmaschine und Umlufthaube). Die BGE nutzte den Einkaufsvorteil und stattete gleich alle Wohnungen mit 124 qualitativ hochwertigen Küchen aus. Damit die Einzüge gut geregelt stattfinden, werden die Wohnungen in den einzelnen Gebäuden nacheinander vermietet. Derzeit wird die Außenfläche des grünen Innenhofes für die Bepflanzung vorbereitet.



### Weimarer Straße: Modernisierung und Neubau

Für die Tiefgarage und das Erdgeschoss des ergänzenden Neubaus in der Weimarer Straße stellen wir bereits den Rohbau fertig. Jetzt beginnen die Arbeiten an und in den entkernten Bestandsgebäuden, die wir auf Neubaustandard modernisieren. Wenn das Wetter mitspielt, es keine zu strengen Wintermonate gibt und die Bauarbeiten so in den Wintermonaten weiterlaufen, ziehen im Frühjahr 2021 die ersten Mieter in die 70 Wohnungen auf rund 5.000 Quadratmetern Wohnfläche ein.



# Schluss mit Maden und Mief

## Fünf Tipps gegen stinkende Mülltonnen

Fruchtfliegen kreisen über dem Mülleimer, im Abfall winden sich Maden und in der Küche müffelt es ständig: Der Sommer ist wieder da! Das schöne Wetter zu genießen fällt bei diesem Gestank schwer. Wir geben Ihnen fünf Tipps, wie Sie den lästigen Müllgeruch loswerden.

Am besten beherzigen Sie alle fünf Tipps, damit Sie den Sommer „mieffrei“ überstehen. Bei regelmäßiger Anwendung verhindern Sie, dass Maden und Fruchtfliegen sich ansiedeln.

### 1 Müll häufiger rausbringen

Der einfachste und effektivste Weg, um den Müllgestank aus der Wohnung zu verbannen: den Müll nach draußen in die Tonnen bringen: Je wärmer es ist, umso öfter. Im Hochsommer auch gerne mehrmals täglich. Das gilt besonders für den Biomüll.

### 2 Schattenplatz für die Tonne

Wenn möglich Mülltonnen und -eimer im Sommer nicht in der Sonne oder in der Nähe von

Wärmequellen stehen lassen. Die Wärme begünstigt den Gärungsprozess und Bakterien sowie Pilze breiten sich leichter aus.

### 3 Müll möglichst trocken halten

Ungeziefer fühlt sich in warmer und feuchter Umgebung besonders wohl. Daher: Wickeln Sie feuchte Bioabfälle in Küchen- oder Zeitungspapier ein. Die Mülltonnen zusätzlich mit Zeitungspapier auslegen. Das entzieht dem Abfall die Feuchtigkeit und verhindert so lästige Gerüche.

### 4 Tonnen regelmäßig reinigen

Wenn die Mülltonnen nicht von einer Reinigungsfirma gereinigt werden, ist es ratsam, Mülleimer und -tonnen im Sommer häufiger

zu reinigen. Streuen Sie dazu Backpulver oder Natron auf den Boden der Behälter. Kurz einwirken lassen und mit einem feuchten Lappen auswischen. Genauso gut funktioniert dies mit Kaffeesatz, Essig und zerbröselter Holzkohle. Alle Mittel sind sehr wirksam gegen Gerüche.

### 5 Tonnen immer leeren lassen

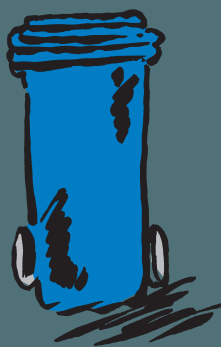
Im Sommer ist es umso wichtiger, dass die Mülltonnen vom Abfallwirtschaftsbetrieb häufig geleert werden. Daher sollten Mülltonnen auch mit wenig Inhalt immer für die Abfuhr bereit stehen. Ist der Müll aber falsch getrennt, kann die Tonne ungeleert stehen bleiben. Wenn der Abfall aber länger als nötig in der Tonne verbleibt, begünstigt dies die Geruchsbildung.

Und so trennen Sie richtig:



#### Braun:

organische Stoffe wie Essensreste, Küchen- und Gartenabfälle



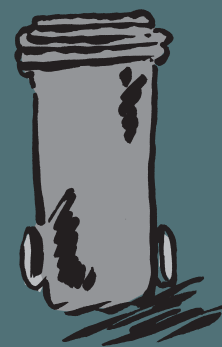
#### Blau:

Pappe und Papier jeder Art, Bücher, Prospekte, Kartons



#### Gelb:

Verpackungen mit dem „Grünen Punkt“ wie Dosen, Plastikbecher usw.



#### Grau:

Restmüll, allerdings keine Elektroartikel, Batterien, Farben usw.

# Rätseln und gewinnen

1. Preis: ESSLINGER CITYCARD im Wert von 50 Euro
2. Preis: ESSLINGER CITYCARD im Wert von 30 Euro
3. Preis: ESSLINGER CITYCARD im Wert von 20 Euro

Knacken Sie das Kreuzworträtsel und schicken Sie das Lösungswort per Postkarte (zum Abtrennen von der letzten Seite) an die Baugenossenschaft Esslingen eG  
Stichwort: Preisrätsel  
Richard-Hirschmann-  
Straße 12  
73728 Esslingen

Sie können die Postkarte auch einfach bei der BGE einwerfen oder abgeben. Denken Sie daran, Ihren Namen und Ihre Adresse anzugeben.  
Einsendeschluss ist der 15. August 2019.

Die CITYCARD ist wie Bargeld und in vielen Esslinger Geschäften einlösbar.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der BGE und deren Angehörige. Von der Teilnahme ausgenommen sind Mitarbeiter der BGE und deren Angehörige. Unter allen Einsendern der richtigen Lösung werden die Preise verlost. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die Gewinner erklären sich mit der Veröffentlichung ihres Namens einverstanden. Alle Namen und Adressen werden anschließend gelöscht.

Trag-, Stützgestell	tropischer Laubbaum	11	sehr großer Mann	Drachentöter der Sage	Staat in Westafrika	Kurzstreckenlauf	5	kleine Treppe	Fluss zur Seine	überbackenes Gericht
spanische Inselgruppe			Schulfestsaal	kaiserlich				Bad im Spessart		
Kram, Sachen (ugs.)				endlose Zeit				deutsche Filmdiva (Hildegard)		Kunstflugfigur (engl.)
monatliches Arbeitsentgelt	poetisch: Wäldchen		Hohlmaß	vermuten				fasanenartiger Vogel		
1					ägyptische Göttin		Kraftmaschine		festlicher Einmarsch	
fast immer	tierisches Milchorgan		Schwertlilie			frei zugänglich			13	
				beständig, gleichbleibend				kroatische Insel		Ort mit Heilquellen
Feuerkröte				Hindernis beim Springreiten	dicker Pflanzenstängel		9			
Schiffstockwerk	römischer Kaiser	blasser Farbton				griechische Hauptstadt		Kellner		
			10	langer, schmaler Teppich	veraltet: Trommler					
Sumpfkranichvogel					Klangfarbe der Stimme	aufgebrühtes Heißgetränk		dt. Gesetzessammlung (Abkürzung)		
Bundesstaat der USA	von besonderem Reiz	europ. Kultur-TV-Kanal				kräftig, laut (Musik)				innerasiatisches Gebirge
			3	Mitteilung, Hinweis (Kzw.)				Rollkörper		
dt. Märchendichter (Wilhelm)		Stadt an der Donau				Wind am Gardasee		englische Prinzessin		Aktion, Handlung
				in Geldscheinen oder Münzen			12	freundlich		
Körperkraft		ein Quiz lösen							Kiz-Zeichen Aalen	
			2			Ein-siedler, Klausner				14

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----

# SUDOKU – Rätselspaß aus Japan

Das Ziel des Spiels ist, das Gitter mit den Ziffern 1 bis 9 so zu füllen, dass jede Ziffer pro Spalte, pro Reihe und pro Block (3x3-Unterquadrat) nur einmal vorkommt. Auflösung auf Seite 29.

Leicht

6			4		1			8
	2			8			3	
		7				4		
				9	4	3		
9			7		5			2
		1	8	6				
		4				6		
	6			5			2	
1			2		6			5

Mittel

7								8
8		4	6			3	1	
		3		8	2		5	
				1	4			
9		6				5		1
				9	7			
	4		2	5		8		
	6	2			8	4		9
3								5

## Zum Schmunzeln ...

**KÄN GURU**



## Glückliche Gewinner

Das Lösungswort des letzten Kreuzworträtsels lautete „Bescherung“. Die Gewinner wurden schriftlich benachrichtigt.

1. Armin Stang  
Gewinn: ESSLINGER CITYCARD  
im Wert von 50 Euro

2. Meike Schwarz  
Gewinn: ESSLINGER CITYCARD  
im Wert von 30 Euro

3. Brigitte Tomica-Nowozimski  
Gewinn: ESSLINGER CITYCARD  
im Wert von 20 Euro



## Obacht! Falsche BGE-E-Mails im Umlauf



Dass wir von der BGE Ihnen eine E-Mail schicken, kommt vor. Jedoch versenden aktuell auch Betrüger in unserem Namen E-Mails, mit denen sie sich Zugang zu Ihren Daten auf dem Computer verschaffen wollen. E-Mails, in denen die „BGE“ Sie auffordert und gar durch Drohung nötigt, auf einen Link zu klicken oder einen fragwürdigen Anhang zu öffnen, stammen nicht von uns.

Die Internetbetrüger nutzen ausschließlich unseren Namen, um Ihr Vertrauen zu gewinnen. Die E-Mails werden von einem fremden Server versendet, sodass wir leider keinen Einfluss auf den Versand haben.

Ein Virens Scanner-Programm auf Ihrem Computer hilft Ihnen, solche falschen E-Mails zu erkennen, beziehungsweise verhindert, Anhänge oder Links zu öffnen. So haben die Betrüger im Internet keine Chance, an Ihre Daten zu kommen.

Trotzdem kann es vorkommen, dass Sie eine solche E-Mail erreicht – wir empfehlen daher: Bleiben Sie auch bei vermeintlich bekannten E-Mail-Absendern, wie der BGE, skeptisch und öffnen Sie keine unbekannteren Dateien oder Links.

## Besonderer Einsatz für den Umwelt- und Klimaschutz BGE ist ein „Esslinger Energienetzwerker“



Als eine der ersten Firmen wurde die BGE nun mit einer Urkunde als „Esslinger Energienetzwerker“ ausgezeichnet. Sie bescheinigt ein besonderes Engagement für den Umwelt- und den Klimaschutz.

Im Rahmen der zahlreichen Klimaschutzaktivitäten der Stadt Esslingen wurde im Sommer 2018 das Projekt „Esslinger Energienetzwerker“ (EEN) ins Leben gerufen. Es legt den Fokus auf die Analyse des Energieverbrauchs und die Entwicklung von Energieeffizienzmaßnahmen, um eine Verbesserung der Energie- und Ressourceneffizienz zu erzielen.

Die BGE hat drei Workshops absolviert und sich individuell vor Ort beraten lassen. Hierbei wurden alle relevanten Daten wie zum Beispiel die Erfassung der Hauptstromverbraucher in der BGE-Geschäftsstelle aufgenommen und ausgewertet. Außerdem fand eine Begehung statt, um Anlagen und Prozesse zu bewerten. Auf Grundlage dieser Bestandsaufnahme wurden gemeinsam Energieeffizienz-Maßnahmen entwickelt und diskutiert. Abschließend erhielt die BGE einen qualifizierten Energieauditbericht gemäß DIN EN 16247-1. Im Februar wurde die BGE für ihre erfolgreiche Teilnahme am Projekt „Esslinger Energienetzwerker“ mit einer Urkunde ausgezeichnet.

## Die Fahrradsaison startet Rauf aufs Rad

© Initiative RadKULTUR Baden-Württemberg, Heiko Simayer

Fast geräuschlos durch die Landschaften gleiten, sich den milden Fahrwind um die Nase wehen lassen und dabei auch noch etwas für die Gesundheit tun – es gibt kaum eine schönere und entspanntere Möglichkeit sich fortzubewegen, als mit dem Fahrrad. Als Teil des städtischen Programms „RadKULTUR Esslingen“ gibt es zahlreiche Veranstaltungen und Tipps rund ums Rad. Das kostenlose Programmheft liegt an mehreren Stellen in der Stadt aus. Weitere Informationen erhalten Sie auch online unter [www.esslingen.de/radkultur](http://www.esslingen.de/radkultur).

### **Kostenloser Lastenrad-Lieferservice auf dem Esslinger Wochenmarkt**

Sie würden gerne mit dem Fahrrad zum Wochenmarkt fahren, wissen aber nicht, wie Sie anschließend Ihre Einkäufe nach Hause bekommen? Wir hätten da eine Idee: Die veloCARRIER GmbH bringt Ihnen zwischen Ende März und Anfang November Ihre Besorgungen mit dem Lastenrad innerhalb des Esslinger Stadtgebiets kostenfrei nach Hause. Das Angebot gilt natürlich auch, wenn Sie zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Stadt kommen.

Weitere Informationen:  
[www.esslingen.de/marktrad](http://www.esslingen.de/marktrad)  
[klimaschutz@esslingen.de](mailto:klimaschutz@esslingen.de)  
veloCARRIER GmbH  
Mo. – Fr.: 0711 184 24 535  
Sa.: 0174 3824547

### **9. Esslinger Klimafest und Umwelttag am 1. Juni 2019 von 10.00 bis 18.00 Uhr**

Bereits zum 9. Mal wird in der Ritterstraße und am Postmichelbrunnen wieder rund um die Themen Klima-, Umweltschutz und Nachhaltigkeit informiert. An zahlreichen Ständen geben Umweltgruppen und weitere Aussteller Auskunft und bieten spannende Mitmachangebote für die ganze Familie. Oberbürgermeister Dr. Jürgen Zieger eröffnet das Klimafest und den Umwelttag um 11.00 Uhr und ehrt die Sieger der Aktion „Stadtradeln“. Parallel dazu findet in der Küferstraße das 24. Erdbeerfest statt. Alle, die umweltfreundlich zu Fuß, mit dem Rad oder mit ÖPNV anreisen, können sich zur Eröffnung des Klimafests am Postmichelbrunnen eine leckere Bio-Limo abholen.

Weitere Informationen:  
[www.esslingenundco.de](http://www.esslingenundco.de)

### **Kostenlose Fahrradmitnahme im Bus in Esslingen**

Fahrräder und Pedelecs können am Wochenende sowie an Feiertagen auf allen Linien ganztägig kostenlos mitgenommen werden. Wochentags ist die Fahrradmitnahme außerhalb der Hauptverkehrszeiten, also vor 6.00 Uhr, von 8.30 bis 11.30 Uhr, von 14.00 bis 15.00 Uhr und ab 17.00 Uhr möglich. Diese Regelung gilt auf allen Linien im Stadtgebiet Esslingen, mit Ausnahme der Linie 115 zum Berufl. Schulzentrum Zell. Das sind die Linien 101 bis 105, 108 bis 113 und 118. Auf den Linien 106, 114 bis 116, 119 bis 122, 131, 132, 138 dürfen Fahrräder montags bis freitags ausschließlich ab 18.30 Uhr mitgenommen werden. Beim Expressbus RELEX X20 können Fahrräder ganztägig kostenlos mitgenommen werden.

Weitere Informationen:  
[www.vvs.de/rundum-mobil/](http://www.vvs.de/rundum-mobil/)



## Neue Auszubildende Interview mit Julia Bostel

Seit dem 1. September 2018 absolviert Julia Bostel ihre Ausbildung zur Immobilienkauffrau bei der BGE. Sie unterstützt das BGE-Team, indem sie alle Bereiche durchläuft. Im Interview verrät sie, was sie in den ersten Monaten ihrer Ausbildung schon alles erlebt hat.



### Warum haben Sie sich für den Beruf der Immobilienkauffrau entschieden?

Es ist ein sehr vielseitiger Beruf mit vielen verschiedenen Aufgabenbereichen. Dadurch, dass sowohl Innen- als auch Außendienst zur Tätigkeit gehören, ist er sehr abwechslungsreich. Darüber hinaus sind Immobilien zeitlos. Es ist ein Beruf der wahrscheinlich nie verschwindet, da immer ein Dach über dem Kopf benötigt wird.

### Wie sind Sie auf die BGE aufmerksam geworden?

Auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz hat mich die Website der BGE besonders angesprochen und ich hatte einen guten Eindruck von diesem Betrieb. Mich hat begeistert, dass es die BGE schon so lange gibt und sie trotzdem immer wieder neue Projekte hat und total „up to date“ ist. Das Konzept der BGE hat mich überzeugt.



Ausbildungsleiter Timo Beckmann zeigt der Auszubildenden Julia Bostel das WohnCafé Birkenhof.

### Welche Eigenschaften bringen Sie Ihrer Meinung nach für den Beruf mit?

Ich bin ein sehr kommunikationsfreudiger Mensch. Meine Eltern und Freunde bezeichnen mich als „Verkaufstalent“, weil ich sehr wortgewandt bin. Zudem arbeite ich gerne mit und für Menschen.

### Was haben Sie bis jetzt schon bei der BGE erfahren beziehungsweise erlebt?

Zunächst einmal habe ich ein tolles Team kennengelernt, das aus sehr netten und hilfsbereiten Personen besteht. Es herrscht ein großes Mit- und Füreinander. Ich werde jederzeit als Mensch gesehen, kann immer Fragen stellen und auch kleine Fehler dürfen mal passieren.

Man darf auch schon als Azubi selbstständig arbeiten und bekommt Verantwortung übertragen z. B. Besichtigung einer Wohnung mit Mietinteressenten (ohne Begleitung eines anderen Mitarbeiters), Übernahme von kleinen Kundenterminen wie zum Beispiel die Unterzeichnung von Verträgen, Schreiben und Erstellen von Exposé oder das Fotografieren der Wohnungen. Die Ausbilder sind sehr an ihren Azubis interessiert und geben in Zwischengesprächen ein regelmäßiges Feedback.

Mir gefällt besonders das lebenslange Wohnrecht der Genossenschaftsmitglieder hier bei der BGE. Die Mitglieder werden nicht einfach auf die Straße gesetzt, wenn ein Gebäude zum Beispiel abgerissen oder komplett erneuert wird. Dann bietet die BGE eine Alternativwohnung an.

### Was machen Sie als Ausgleich zu Ihrer Ausbildung? Welche Hobbys haben Sie?

Ich tanze Standard und Latein und mache Sport (überwiegend Zumba). Zudem lese, musiziere und backe ich gerne.

### Vielen Dank für das nette Gespräch.

Die Fragen stellte Werner Rienesl.

## Rezepttipp von Michael Vetter: Mohnkuchen mit Apfel und Rhabarber

Normalerweise kümmert sich Michael Vetter, Quartiersmanager vom WohnCafé Alter Bahnhof Mettingen, um alle, die sich im WohnCafé in der Burgunderstraße 6/1 ehrenamtlich engagieren wollen oder sich die Räumlichkeiten anschauen möchten: Für die BGE hat er sich in die Küche gestellt und einen tollen Kuchen gebacken, den die Besucher des WohnCafés im Nu aufgegessen haben.

### Für den Mürbeteig:

- 500 g Mehl
  - 200 g Zucker
  - 250 g Margarine/Butter
  - 2 Eigelbe (Eiweiß für die Füllung zur Seite stellen)
  - 4 EL Wasser
  - Prise Salz
- Alle Zutaten mit einem Handrührgerät zu einem Mürbeteig vermengen. Eine gefettete Kuchenform mit dem Teig auslegen und einen Rand formen. Tipp: Für einen gedeckten Kuchen etwas Teig aufbewahren.

### Für das Kompott:

- 6 Äpfel
  - 3 große Rhabarber
  - 4 EL Rosinen
  - etwas Zucker
- Äpfel und Rhabarber schälen und in Würfel schneiden. Mit den Rosinen und Zucker kurz aufkochen und kalt stellen. Saft abgießen.

### Für die Füllung:

- 400 g gemahlener Mohn
  - 500 ml Milch
  - max. 200 ml abgeseigter Saft des Kompotts
  - 200 g Zucker
  - 4 Eier (Eigelb und Eiweiß trennen)
  - 4 EL Weichgrieß
  - Nach Bedarf: gehobelte Mandeln, Hagelzucker
- Gemahlener Mohn mit Milch, dem Saft und Zucker aufkochen. Von der Herdplatte nehmen und quellen lassen. In die erkaltete Masse 3 EL Weichgrieß und die Eigelbe unterrühren. Das kalte Kompott ohne Saft unterheben. Das Eiweiß der sechs Eier zu Eischnee schlagen und unterheben.



Die Füllung in die mit Mürbeteig ausgelegte Form geben. Den restlichen Mürbeteig als Gitterstreifen auf den Kuchen legen. Den Kuchen mit gehobelten Mandeln und Hagelzucker bestreuen.

Bei 165 bis 175 Grad im Heißluftofen etwa 55 bis 75 Minuten backen (Garprobe mit Holzspieß). Backofen öffnen und den Kuchen noch zehn Minuten im Backofen lassen.



**Wenn auch Sie ein Lieblingsrezept haben, das wir veröffentlichen sollen, dann schreiben Sie uns:**

Baugenossenschaft Esslingen eG, Redaktion WOHNEN IN ES  
Richard-Hirschmann-Straße 12, 73728 Esslingen  
oder per E-Mail an: [werner.rienesl@bg-es.de](mailto:werner.rienesl@bg-es.de)

Wenn Ihr Rezept veröffentlicht wird, bedanken wir uns mit einer Esslinger CITYCARD bei Ihnen.



## Fester Treffpunkt im Quartier WohnCafé Zollberg feiert Jubiläum

Die Ziele waren klar, als vor fünf Jahren das erste WohnCafé in Esslingen eröffnete: Es sollte nachbarschaftliches Engagement fördern, die Hilfe untereinander sowie Ratsuchende in allen Lebenslagen unterstützen. Aber würde es auch angenommen werden? Heute, fünf Jahre nach der Eröffnung, lässt sich dies ganz klar mit „ja“ beantworten, denn das WohnCafé Zollberg ist zu einem festen Treffpunkt für die Bewohner des Quartiers geworden.

Das war für alle Beteiligten rund um Quartiersmanagerin Gisela Weinzierl (im Bild oben mit Blumenstrauß) natürlich ein Grund zu feiern! Am 16. April 2019 fand im WohnCafé am Zollernplatz 7/9 mit den Ehrenamtlichen, Gästen und Verantwortlichen der Esslinger

Wohnungsunternehmen und der Johanniter-Unfall-Hilfe Esslingen eine Feierstunde statt. Alle konnten auf abwechslungsreiche und schöne fünf Jahre zurückblicken.

Das WohnCafé bietet Gelegenheit für gemeinsame Aktivitäten und

nachbarschaftliche Unterstützung. Die Ehrenamtlichen stellen ein abwechslungsreiches Wochenprogramm auf die Beine. Das täglich selber zubereitete leckere Mittagessen sowie die Kaffeenachmittage werden gerne von Bewohnern des Zollbergs angenommen. Gymnas-





tik- und Malkurse oder andere Aktivitäten stehen ebenso auf dem Programm wie Elterncafés oder Spielenachmittage für alle Generationen. Auch können sich hilfesuchende Menschen an die Ehrenamtlichen oder die Quartiersmanagerin mit ihren Fragen und Nöten wenden. Insbesondere für Menschen mit Assistenzbedarf ist das WohnCafé ein gezieltes Angebot zur Teilhabe an der Gemeinschaft. Das Angebot richtet sich an alle Mieterinnen und Mieter der beteiligten Wohnungsunternehmen (Esslinger Wohnungsbau GmbH, Baugenossenschaft Esslingen eG, FLÜWO Bauen Wohnen eG) sowie darüber hinaus an alle interessierten Bewohner im Quartier, unabhängig von Alter, Herkunft, Biografie oder Religion.

Das WohnCafé Zollberg legte vor fünf Jahren den Grundstein für eine besondere Erfolgsgeschichte der WohnCafés in Esslingen. Schließlich kommt es bei den Bewohnern des Stadtteils so gut an, dass BGE, EWB und FLÜWO drei weitere WohnCafés in Esslingen eröffneten. Ein fünftes mit dem Namen „Am Schönen Rain“ wird im Mai eröffnet.



## Ihre WohnCafés in Esslingen

Schauen Sie doch einfach selbst mal vorbei in den WohnCafés in Esslingen: Dort werden verschiedene Mahlzeiten, wie Kaffee und Kuchen, oder verschiedene Aktivitäten, wie Spielenachmittage und Ähnliches, angeboten.



### WohnCafé Alter Bahnhof Mettingen

Burgunderstraße 6/1  
 Betreiberin: Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.  
 Quartiersmanager: Michael Vetter,  
 Tel. 0711 – 93 78 78-42  
 Esslinger Wohnungsbau GmbH, Gaby Hollek,  
 Tel. 0711 – 93 18 84-24

### WohnCafé Birkenhof

Plochinger Straße 47  
 Betreiberin: Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.  
 Quartiersmanager: Wolfgang Pukall,  
 Tel. 0711 – 93 78 78-41  
 Baugenossenschaft Esslingen eG, Werner Rienesl,  
 Tel. 0711 – 35 17 67-20

### WohnCafé Zollberg

Zollernplatz 7/9  
 Betreiberin: Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.  
 Quartiersmanagerin: Gisela Weinzierl,  
 Tel. 0711 – 93 78 78-43  
 Esslinger Wohnungsbau GmbH, Gaby Hollek,  
 Tel. 0711 – 93 18 84-24

### WohnCafé Vorstadt

Stuttgarter Straße 41  
 Betreiber: DRK Curavita Esslingen gGmbH  
 Ansprechpartner: Martin Schmid, Tel. 0711 – 39005-200  
 FLÜWO Bauen Wohnen eG, Silvia Schnell,  
 Tel. 0711 – 97 60-220

### WohnCafé Am Schönen Rain

Am Schönen Rain 32  
 Betreiber: Rudolf-Sophien-Stift gGmbH  
 Esslinger Wohnungsbau GmbH, Gaby Hollek,  
 Tel. 0711 – 93 18 84-24

Für allgemeine Fragen zu WohnCafés in Esslingen:

**Integrative Wohnformen e. V.**

Dagmar Lust, Tel. 0711 – 91 44 30 75





Integrative Wohnformen e.V.

# Verein Integrative Wohnformen e.V. feierte zehnjähriges Jubiläum

**Vor zehn Jahren haben dreizehn Stuttgarter Wohnungsunternehmen den Verein Integrative Wohnformen e.V. gegründet. Dahinter stand der Wunsch, auf den demografischen Wandel in den Wohnquartieren zu reagieren und den Mietern und Mitgliedern mehr zu bieten als Wohnraum – nämlich eine lebenslange Heimat im Quartier.**

Seither ist der Verein auch ins Stuttgarter Umland bis nach Esslingen und Kirchheim unter Teck hinausgewachsen. Insgesamt 14 sogenannte „WohnCafés“ oder Quartiertreffs sind in den vergangenen Jahren eröffnet worden. Weitere sollen folgen. Dadurch hat sich in den Quartieren ein beeindruckendes Netz an Ehrenamtlichen gefunden, die die Programme mitgestalten und sich um die Treffs kümmern – vom Mittagstisch bis zum Vortrags- und Veranstaltungsprogramm. Diesen Erfolg feierte der Verein mit den Verantwortlichen und Ehrenamtlichen in Form eines kleinen Jubiläumsfestes im vergangenen November.

### **Drei Säulen tragen das Konzept**

Obwohl die 14 Wohnprojekte sehr verschieden sind, wird jedes von den gleichen drei Säulen getragen: Das Wohnungsunternehmen stellt mit nicht unerheblichem finanziellen Aufwand die Räume zur Verfügung, die mit einer Küche und nach den Bedürfnissen ihrer Besucher ausgestaltet sind. Zweitens übernimmt ein sozialer Dienst als Kooperationspartner mit ebenfalls erheblichen Mitteln die professionelle Betreuung und bietet zugleich auch sein eigenes soziales Angebot an, was für eine gewisse Versorgungs-



*„Es ist bemerkenswert, was der Verein ausgelöst hat“, sagte Christian Brokate (r.), Vorstand im Verein Integrative Wohnformen und Vorstand der BGE, in seiner Ansprache.*

sicherheit sorgt. Die dritte Säule sind die vielen Ehrenamtlichen, die sich mit ihren individuellen Kompetenzen und viel Zeit für ihre Nachbarn und die Gemeinschaft einsetzen. So werden aus Nachbarn Bekannte und aus Bekannten immer wieder Freunde. „Diese täglich gelebten Nachbarschaften stärken ein ganzes Quartier und leisten einen Beitrag, es ein wenig lebenswerter zu machen“, sagte Brokate. Auch Werner Wölfle, Stuttgarter Bürgermeister für Soziales und gesellschaftliche Integration, war voll des Lobes: „Sie schaffen Orte der Beheimatung und geben mit dem Verein eine kluge und gute Antwort auf die zunehmende Vereinsamung der Menschen.“

### **Nicht Pflicht, sondern Kür**

In der anschließenden Gesprächsrunde standen die Themen Quartiersentwicklung, Wohnqualität und ehrenamtliches Engagement im Mittelpunkt. Dr. Iris Beuerle, Verbandsdirektorin des vbw (Verband baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmer), betonte, dass die

Wohnungsunternehmen mit dem Verein ein zusätzliches Engagement zeigen, das nicht Pflicht, sondern Kür ist. „Sie nehmen freiwillig Geld in die Hand, um den Menschen in ihren Wohnungen tatsächlich ein lebenslanges Wohnen im Quartier zu ermöglichen. Das ist eine große Leistung, die die Bedeutung der genossenschaftlichen und kommunalen Wohnungsunternehmen deutlich macht.“ Umso wichtiger sei es, dass die Kommunen diesen Unternehmen in Konzeptvergaben günstige Baugrundstücke zur Verfügung stellten, damit die Wohnungsunternehmen qualitätsvolle Bauten erstellen und Zusatzdienste bieten könnten.

### **Aus Gästen werden Ehrenamtliche**

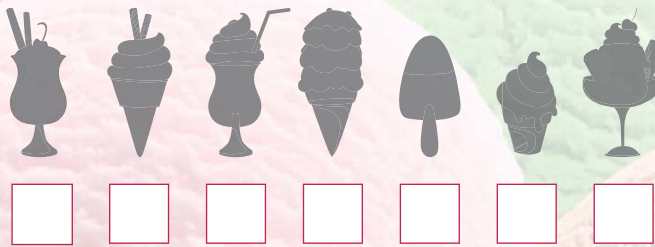
Quartiersmanagerin Isabell Martin vom WohnCafé Giebel berichtete von den vielfältigen Aufgaben und immer wieder neuen Herausforderungen in ihrem Arbeitsalltag: „Besonders schön ist es, wenn bisherige Gäste zu Ehrenamtlichen werden, die mit viel Zeit und Motivation an die ehrenamtliche Tätigkeit herangehen.“

# Hmmmm ... lecker!

Kän Guru hat die Qual der Wahl:  
Für welches Eis soll er sich nur  
entscheiden? Denn eine Sorte mag  
er besonders gern. Jedes Eis hat  
einen passenden Schatten. Wenn  
Du die Schatten richtig zuordnest  
und die Buchstaben unten notierst,  
weißt du, welche Eissorte Kän  
Guru am liebsten mag.



Lösung:



Wer findet  
die sieben  
Unterschiede?



Die Auflösung der Rätsel findest du auf Seite 29.



# BGE-Stadtführung „Haarsträubende Geschichten“ Von Genevlin und 700 Sulzgrieser Kühen

Sie glauben, Sie wissen schon alles über die Stadtgeschichte von Esslingen? Weit gefehlt, denn unsere schöne Stadt hat weit mehr als romanische Gassen und gotische Kirchen zu bieten.



Manche Geschichten sind so haarsträubend, dass man sie sich fast nicht besser ausdenken könnte. Mit diesen hat sich Autorin Petra Weber-Obrock alias Pia Rosenberger bei den Recherchen zu ihren historischen Romanen über Esslingen beschäftigt. Sie wird den Teilnehmern der BGE-Stadtführung, die am 4. Juli 2019 stattfindet, einen neuen spannenden Einblick in kuriose, mörderische, schaurige oder romantische Begebenheiten aus der Stadtgeschichte geben und selbst alteingesessenen Esslingern noch etwas Neues erzählen können.

Hat es das „Mädchen von Esslingen“ wirklich gegeben, von dem man behauptet, es habe sich im Pfälzischen Erbfolgekrieg 1688 dem französischen General Mèlac entgegen gestellt? Woher stammt die Redensart „den Galgen, sagt der Eisele“? Mussten 1519 bei der Belagerung Esslingens durch Herzog Ulrich wirklich 700 Sulzgrieser Kühe dran glauben? Und wer war Genevlin, die jüdische Augenärztin, die ab 1437 in Esslingen verzeichnet ist? Antworten auf diese Fragen gibt es bei der BGE-Stadtführung mit Pia Rosenberger.

## Stadtführung „Haarsträubende Geschichten“

**Datum:** Donnerstag,  
4. Juli 2019

**Uhrzeit:** 17.00 Uhr;  
Dauer ca. 1,5 Stunden

**Treffpunkt:** Stadtinformation  
(Marktplatz 16)

**Anmelde-  
schluss:** Bis Freitag,  
den 7. Juni 2019  
melden Sie sich an mit  
Namen und Rückruf-  
nummer unter  
stadtfuehrung@bg-es.de  
oder telefonisch unter:  
0711 – 35 17 67-17

Die Teilnahme für BGE-Mitglieder ist kostenfrei! Trotz der langen Zeitdauer ist es eine Führung mit kurzen Wegen in der Stadtmitte von Esslingen. Der Rundgang ist barrierearm.

### Neues Anmeldeverfahren!

Bevor Sie nun direkt zum Hörer greifen, weisen wir Sie noch auf das neue Anmeldeverfahren hin: Wie sich zeigte, ist die neue Ausgabe der WOHNEN IN ES nicht immer bei allen BGE-Mitgliedern am selben Tag im Briefkasten, dadurch haben nicht alle die gleichen Chancen.

### Daher entscheidet ab sofort das Los:

- Nach dem Anmeldeschluss lost die BGE unter allen E-Mail-Einsendungen und Anrufern die Teilnehmer der Stadtführung aus.
- Die ausgelosten Teilnehmer informieren wir telefonisch.
- **Hinweis:**  
Nicht ausgeloste Interessierte werden nicht zurückgerufen!



## Wer zahlt, wenn's brennt? Haftpflicht- und Hausratversicherung abschließen!

Ein Unglück passiert schneller, als Sie vielleicht denken: Wir erinnern uns noch, als eine im Joghurtbecher ausgedrückte Zigarette einen Brand auf einem Balkon einer BGE-Wohnung auslöste. Die Feuerwehr konnte damals zwar das Schlimmste verhindern, dennoch entstand durch die kleine Unbedachtheit ein Schaden in Höhe von 10.000 Euro. Wer zahlt das eigentlich?

Eine private **Haftpflichtversicherung** springt ein, wenn Sie bei Fremden, Nachbarn, Freunden etc. Schäden verursachen. In dem oben geschilderten Fall würde sie also alle Schäden ersetzen, die Feuer, Rauch und Löschwasser bei Nachbarn verursachen. Die Haftpflichtversicherung sichert Sie zudem auch außerhalb Ihrer Wohnung ab. Wenn Sie beispielsweise mit dem Fahrrad einen Unfall verursachen, kommt sie für die Ansprüche der Betroffenen auf.

Eine **Hausratversicherung** ersetzt die materiellen Schäden in Ihrer eigenen Wohnung, beispielsweise zerstörte Küchengeräte und Möbel. Überlegen Sie, welche Schätze Sie im Laufe der Jahre angesammelt haben – und was es kosten würde, sie zu ersetzen. Die Hausratversicherung kommt auch bei einem Einbruch oder einem Blitzschlag für die Schäden an Ihrer Einrichtung auf.

### Guter Schutz ist nicht teuer

Informieren Sie sich im Internet oder bei einem Versicherungsunternehmen und schließen Sie beide Versicherungen ab, falls Sie noch keine haben. Es gibt sie jeweils schon ab rund zwei Euro im Monat.

### Bin ich über die BGE versichert?

Die BGE schließt Wohngebäudeversicherungen ab. Diese kommen jedoch nur für Schäden an der Gebäudesubstanz auf. In dem Beispiel ersetzt sie etwa Schäden am Dach oder an den Wänden. Ihre Wohnungseinrichtung und andere Gegenstände in der Wohnung sowie Schäden bei Nachbarn müssen Sie selbst versichern.

### Lösung der SUDOKU-Rätsel von Seite 19:

6	9	3	4	7	1	2	5	8
4	2	5	6	8	9	7	3	1
8	1	7	5	2	3	4	9	6
5	8	2	1	9	4	3	6	7
9	4	6	7	3	5	8	1	2
3	7	1	8	6	2	5	4	9
2	5	4	9	1	7	6	8	3
7	6	9	3	5	8	1	2	4
1	3	8	2	4	6	9	7	5

7	2	5	4	3	1	6	9	8
8	9	4	6	7	5	3	1	2
6	1	3	9	8	2	7	5	4
2	5	8	1	4	6	9	3	7
9	7	6	8	2	3	5	4	1
4	3	1	5	9	7	2	8	6
1	4	7	2	5	9	8	6	3
5	6	2	3	1	8	4	7	9
3	8	9	7	6	4	1	2	5

### Lösung des Kinderrätsels von Seite 27:

Kän Guru isst am liebsten die  
Eissorte Vanille.





## So halten Sie tierische „Gäste“ fern Geben Sie Ratten und Tauben keine Chance



Tauben sind zwar hübsche Vögel, sie können aber selbst auf dem Balkon zur echten Plage werden. Denn sie verrichten mit Vorliebe ihre Notdurft, wo sie gerade sitzen. Aber es gibt effektive Methoden, um die Vögel zu vertreiben, ohne ihnen Schaden zuzufügen.

### **Füttern verboten!**

Der wichtigste Punkt, um Tauben oder auch andere Tiere wie Ratten gar nicht erst anzulocken, ist ebenso offensichtlich wie effektiv: Füttern Sie die Tiere nicht! Dies ist laut polizeilicher Verordnung in Esslingen ohnehin verboten. Dazu gehört jedoch auch, keine Vogelhäuschen mit Futter für Singvögel oder Nistkästen aufzustellen, da sich hier gerne auch andere Tiere bedienen. Wichtig ist auch, Müllsäcke verschlossen beziehungsweise im Müllcontainer zu deponieren und erst am Tag der Abfuhr an die Straße zu stellen. Dasselbe gilt für Gelbe Säcke. Deckel von Biotonnen sollten grundsätzlich verschlossen gehalten werden, da sonst Ratten eindringen. Speise- und Nahrungsmittelreste sollten auf keinen Fall über die Toilette oder den Ausguss entsorgt werden, da diese den Ratten in der Kanalisation und den Rohrsystemen als willkommene Nahrungsquelle dienen.

### **Raben, CDs oder Alufolie**

Um Tauben von Balkonen oder Terrassen fernzuhalten, können verschiedene optische Maßnahmen helfen. Am effektivsten sind Plastikraben oder Eulen. Da allerdings mit der Zeit ein Gewöhnungseffekt auftritt, sollten die Attrappen immer mal wieder an einer anderen Stelle positioniert werden. Das gleiche gilt für an Fäden aufgehängte CDs oder Alufolie-Streifen, die das Licht reflektieren. Auch Windspiele aller Art sind ein gutes Hausmittel zur Abwehr von Tauben. Auch akustische Signale können helfen, doch auch hier sollte der Ton von Zeit zu Zeit verändert werden, da sich die Tiere an das Geräusch gewöhnen. Wichtig ist, dass das Geräusch nicht regelmäßig, sondern immer überraschend kommt.

### **Machen Sie es unbequem**

Generell ist es hilfreich, es den ungebeten Gästen so unbequem wie möglich zu machen. Denn wenn sie sich nicht wohl fühlen, verweilen sie lieber woanders.

## So erreichen Sie Ihre BGE



### ADRESSE

Baugenossenschaft Esslingen eG  
Richard-Hirschmann-Straße 12  
73728 Esslingen  
www.bg-es.de



### TELEFONZEITEN

**07 11 - 35 17 67-10**

Montag bis Mittwoch	8.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr



### PERSÖNLICHE TERMINE

nach Vereinbarung



### KASSEN- UND BESUCHSZEITEN (ohne Termin)

Dienstag	10.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 18.00 Uhr



### SCHADENSMELDUNGEN

**0711 - 35 17 67-55**

für die Meldung aller Schäden in  
der Wohnung oder am Gebäude

### AUCH IM NOTFALL FÜR SIE DA

Ein Wasserrohrbruch oder eine defekte Heizung bei Minusgraden erfordern unverzügliches Handeln – auch zu ungewöhnlichen Uhrzeiten. Daher steht Ihnen Ihre BGE auch außerhalb der Geschäftszeiten bei technischen Notfällen zur Seite.

Bitte überlegen Sie vorab, ob es sich bei Ihrem Problem um einen Notfall handelt, der abends oder am Wochenende abgestellt werden muss. Ein tropfender Wasserhahn ist zwar nervig, kann aber auch am nächsten Tag während unserer Telefonzeiten gemeldet werden. Als kleine Hilfestellung, was ein Notfall ist, finden Sie an dieser Seite eine Postkarte zum Heraus-trennen. Auf der Rückseite der Karte befindet sich eine Übersicht aller relevanten Notdienstnummern. Am besten legen Sie sich die Karte griffbereit in die Nähe Ihres Telefons.

BGE STIFTUNG

## Medizinische Informationen im Kühlschrank Wer braucht noch eine Notfalldose?

Bereits in der letzten Ausgabe haben wir über die Möglichkeit zur Nutzung einer Notfalldose berichtet. In der kleinen, grünen Box befindet sich ein individuell ausgefülltes Informationsblatt mit allen wichtigen medizinischen Informationen und Telefonnummern für Sanitäter und Notärzte. So sparen Helfer Zeit und bekommen auch Informationen, wenn Sie selbst im Notfall nicht mehr ansprechbar sein sollten.

Außerdem befinden sich in der Notfalldose zwei Aufkleber, die innen am Türrahmen der Eingangstür und am Kühlschrank aufgeklebt werden sollten. So sehen die eingetroffenen Sanitäter und der Notarzt schon beim Betreten der Wohnung, dass Sie eine Notfalldose mit den wichtigen medizinischen Daten haben. Die Notfalldosen selbst werden immer in der Kühlschranktür aufbewahrt.

Wenn Sie bisher noch keine Notfalldose haben, können Sie sich gerne eine während der Besuchszeiten in der BGE-Geschäftsstelle abholen.

# Herzliche Einladung zum MITGLIEDERTAG!

Der Eintritt und die Bewirtung  
sind für BGE-Mitglieder frei!

Bei unserem diesjährigen MITGLIEDERTAG laden wir Sie mit der Kapelle Wirtschaftswunder auf eine musikalische Zeitreise in die 50er- und 60er-Jahre ein. Die Musikgruppe präsentiert deutsche Schlager und Hits in einer bunten Revue aus den vergangenen Jahrzehnten.

Klatschen Sie mit, wippen Sie mit – denn die Vollblutmusiker werden ein musikalisches Feuerwerk aus der Zeit des „Wirtschaftswunders“ zünden.



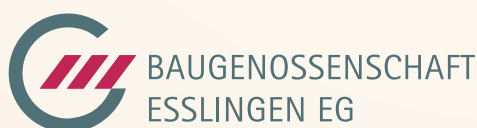
**Wann:** Montag, 8. Juli 2019,  
ab 18.15 Uhr  
(Einlass ab 18.00 Uhr),  
Ende voraussichtlich 20.30 Uhr  
(inklusive bewirtete Pause)

Bitte melden Sie sich an bis  
Mittwoch, 21. Juni 2019,  
unter [mitgliedertag@bg-es.de](mailto:mitgliedertag@bg-es.de)  
oder telefonisch unter  
0711 - 35 17 67-17.

**Wo:** Württembergische Landesbühne  
Esslingen,  
Strohstraße 1, 73728 Esslingen

**Was:** Wir informieren Sie aus erster  
Hand über Aktuelles bei Ihrer  
BGE. Bei Brezeln und Getränken  
haben Sie die Gelegenheit, mit  
Verantwortlichen der BGE und  
anderen Mitgliedern ins Gespräch  
zu kommen.

Wir freuen uns auf nette Gespräche  
mit Ihnen und eine gemeinsame musi-  
kalische Zeitreise zu den Hits aus der  
Vergangenheit!



Wohnen · Sparen · Leben · seit 1890

## SO ERREICHEN SIE IHRE BGE

Richard-Hirschmann-Straße 12  
73728 Esslingen

Tel. 0711 - 35 17 67-10  
[www.bg-es.de](http://www.bg-es.de)

## TELEFONZEITEN

Montag bis Mittwoch 8.00 – 16.00 Uhr  
Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr  
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

## PERSÖNLICHE TERMINE

nach Vereinbarung

## KASSEN- UND BESUCHSZEITEN (ohne Termin)

Dienstag 10.00 – 16.00 Uhr  
Donnerstag 10.00 – 18.00 Uhr